

DJK Eichstätt erreicht Halbfinale im Kreispokal

Deutlicher Sieg der Landesliga-Kegler beim SKC Burgheim

Eichstätt (rbm) Am vergangenen Montag führte es die Landesliga-Kegler in der 2. Runde im Kreispokal nach Stepperg zum SKC Burgheim und die favorisierten DJK´ler gewannen gegen den Gastgeber aus der Kreisklasse A1 klar und deutlich mit 5:1 Mannschaftspunkten bei 2234:2014 Holz. Im Gegensatz zur Punktrunde ist im Kreispokal die Mannschaftsstärke anstatt der sechs nur vier Kegler und somit hatte Kapitän Andreas Niefnecker die Qual der Wahl, welche Spieler er aufstellt. Zunächst gingen in der Startpaarung Andreas Niefnecker gegen Ludwig Klein und Benjamin Heigl gegen Peter Maier auf die Bahnen. Heigl fand zu Beginn nicht in die Partie, steigerte sich in Folge von Durchgang zu Durchgang, jedoch reichte der Schlussspurt nicht aus und er musste sich mit 2:2 Satzpunkten bei akzeptablen 530:537 dem besten Kegler der Heimmannschaft geschlagen geben. Auf den Nebenbahnen nahm Niefnecker seinem Widersacher bereits von den ersten Kugeln ab den Wind aus den Segeln und entschied im dritten Durchgang bereits vorzeitig sein Duell, ehe Klein verletzungsbedingt die Bahn verließ. Neben dem Gewinn des Mannschaftspunktes mit 3:1 SP baute Niefnecker mit guten 554:448 den Vorsprung auf beruhigende 99 Holz aus. In der zweiten Spielhälfte kam es zum Kräftemessen zwischen Jürgen Frey gegen Herbert Etsberger und Christian Buchner gegen Christian Pätzig. Frey kam verhalten aus den Startlöchern, fand erst ab Durchgang zwei zu seinem gewohnten Spiel und entschied seine Partie mit 3:1 SP bei brauchbaren 537:518. Im Duell auf den Nebenbahnen ließ Buchner seinem Kontrahenten zu keiner Zeit einen Hauch einer Chance, spielte alle vier Durchgänge auf sehr hohem Niveau (4:0 SP) und deklassierte seinen Nebenmann mit dem Tagesbestwert und überragenden 613:511 Holz. Durch diesen Erfolg erreichen die Domstädter das Halbfinale im Kreispokal, welches in gut zwei Wochen ausgelost wird und in dem es zum Pokalkracher gegen den Bundesligisten KRC Kipfenberg mit dem ehemaligen Mannschaftskollegen Michael Niefnecker kommen könnte, die ebenfalls das Ticket bereits gebucht haben.